

## Glossar: faktorisierte Form

### faktorisierte Form einer kubischen Funktion (**Grad 3**) [\[Analysis\]](#)

Eine Gleichung der Form  
 $f(x) = a \cdot (x - x_{N1}) \cdot (x - x_{N2}) \cdot (x - x_{N3})$ , beschreibt immer  
 eine kubische Funktion,  
 wobei  $x_{N1}$ ,  $x_{N2}$ , und  $x_{N3}$  beliebige reelle Zahlen sind.  
 Der sogenannte [Leitkoeffizient](#)  $a$  darf allerdings nicht Null sein.

**Beispiel:**  $f(x) = \frac{1}{2} (x + 2)(x - 3)(x - 5)$  ist demnach eine  
 kubische Funktion.

Man kann sie durch [Ausmultiplizieren](#) auf [Normalform](#) bringen:

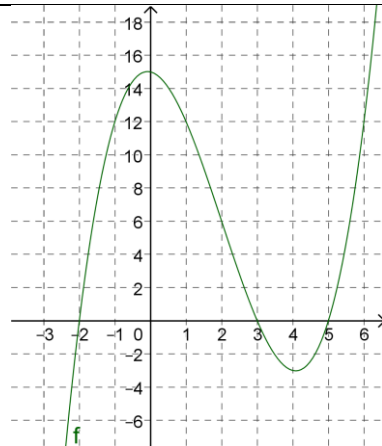
$$\begin{aligned} & \frac{1}{2} (x + 2)(x - 3)(x - 5) \\ &= \frac{1}{2} (x + 2) (x^2 - 3x - 5x + (-3) \cdot (-5)) \\ &= \frac{1}{2} (x + 2) (x^2 - 8x + 15) \\ &= \frac{1}{2} (x^3 + 2x^2 - 8x^2 - 16x + 15x + 30) \\ &= \frac{1}{2} (x^3 - 6x^2 - x + 30) \\ &= \frac{1}{2} x^3 - 3x^2 - \frac{1}{2}x + 15 \end{aligned}$$

Der Vorteil der faktorisierten Form ist, dass man bei ihr die  
[Nullstellen](#) sofort erkennt:

$\frac{1}{2} (x+2)(x-3)(x-5)$  kann nur Null werden,  
 wenn  $(x+2)$  Null ist (also  $x = -2$ ) oder  $x - 3$  Null ist (also  $x = 3$ )  
 oder wenn  $x - 5$  Null ist (also  $x = 5$ ).

**Merke:** Das Vorzeichen ändert sich dabei! (Das ist bei  
 doppelten Nullstellen allerdings anders)





Suchst du also eine kubische Funktion mit den Nullstellen **2,5**, **8** und **-10**, so ist jede Funktion  $a \cdot (x-2,5) (x-8) (x+10)$  geeignet.

Das  $a$  (den Leitkoeffizienten) kannst du dir aussuchen, nur die Null ist verboten.

Um die faktorisierte Form zu einer vorgegebenen Funktion zu ermitteln, muss man daher die Nullstellen bestimmen:

**Bsp.:**

$$f(x) = 2x^3 - 20x^2 + 48x$$

Null setzen:  $f(x) = 0$

$$\Leftrightarrow x(2x^2 - 20x + 48) = 0 \quad | \text{Satz vom Nullprodukt}$$

$$\Leftrightarrow x = 0 \vee x^2 - 10x + 24 \quad | \text{quadratische Ergänzung}$$

$$\Leftrightarrow x = 0 \vee x^2 - 10x + 25 = -24 + 25$$

$$\Leftrightarrow x = 0 \vee (x - 5)^2 = 1$$

$$\Leftrightarrow x = 0 \vee x - 5 = 1 \vee x - 5 = -1$$

$$\Leftrightarrow x = 0 \vee x = 6 \vee x = 4$$

Also ist  $f(x) = a x (x - 6) (x - 4)$ . Der Leitkoeffizient  $a$  ist aus der Normalform bekannt:  $a = 2$ ,

$$\text{also } f(x) = 2x(x-6)(x-4)$$

**Bem.:** Eine kubische Funktion hat entweder genau eine einfache Nullstelle



oder genau zwei – dann muss es eine doppelte Nullstelle und eine einfache sein:



oder drei (einfache).



Mit dem TI-Nspire CAS geht all das ohne große Umstände: [hier](#)



**Kannst du´s?**

Nullstellen aus der faktorisierten Form ablesen und eine quadratische Funktion zu vorgegebenen Nullstellen basteln:

[Check](#)

Die Normalform in die faktorisierte Form umformen: [Check](#)

Die faktorisierte Form in die Normalform umformen: [Check](#)

**Faktorisierte Form allgemein:** [hier](#)

**Faktorisierte Form bei quadratischen Funktionen:** [hier](#)

**Faktorisierung mit dem Nspire CAS:** [hier](#)

**Links** zu ganzrationalen Funktionen: [hier](#)

